



Die Schüler der Klasse 9M an der Werner-von-Siemens-Mittelschule schmökern in der neu eingerichteten Leseecke in der aktuellen Tageszeitung: hinten (stehend von rechts) Fritz Reiter, Geschäftsführer von Riedl Elektrotechnik, Lokalredakteur Herbert Reichgruber, Susanne Siewert, Vertriebsmarketing von Trostberger Tagblatt/Traunreuter Anzeiger, Marcus Voglsinger, Geschäftsführer Riedl Elektrotechnik, Schulleiter Dieter Flessa und Lehrerin Andrea Haslwanger.

Foto: mix

# Lesepaten für die Mittelschule

Studie: „Zeitung lesen fördert Sprachkenntnisse und vermittelt eine gute Allgemeinbildung“

Traunreut (mix). Die Werner-von-Siemens-Mittelschule hat als erste Schule in Traunreut ihre Leseecke eingerichtet, in der die Schülerinnen und Schüler täglich im „Traunreuter Anzeiger“ schmökern und die neuesten Nachrichten lesen können. Pate für das Zeitungsabonnement ist die Firma Riedl Elektrotechnik.

Redakteur Herbert Reichgruber betonte bei der Übergabe der ersten Ausgabe vom „Traunreuter Anzeiger“, dass es gerade für die Hauptschüler wichtig sei, regelmäßig die Zeitung zu lesen: „Zeitung lesen fördert die Sprachkenntnisse sowie die Lesekompetenz und vermittelt eine gute Allgemeinbildung.“ Eine über ein Jahr angelegte Studie mit Auszubildenden, die regelmäßig die Tageszeitung lasen, habe gezeigt, dass sich deren Allgemeinwissen in diesem einen Jahr verdoppelt hat.

„Und wir von der Zeitung geben uns jeden Tag viel Mühe, um aktuell zu sein und auch mal nachzuhaken“, so der Lokalredakteur. „Ein täglicher Blick in die Zeitung lohnt sich, denn dann weiß man in der Region

gut Bescheid.“ Rechtzeitig zum Jubiläum „50 Jahre Traunreuter Anzeiger“ startete die Zeitung die Aktion Lesepaten an den Schulen in der Region.

Mittelschul-Rektor Dieter Flessa freut sich über die Unterstützung der Aktion durch die Firma Riedl, die seit mehreren Jahren eng mit der Schule zusammenarbeitet, immer wieder Praktika für die Schüler und auch Ausbildungsstellen zur Verfügung stellt. „Kinder, die lesen, haben mehr drauf“, weiß der Schulleiter aus seiner langjährigen Erfahrung. Und mit Schülern, die ein umfassendes Allgemeinwissen haben, mache der Unterricht einfach mehr Spaß, sei spritziger und abwechslungsreicher.

Leider könnten sich jedoch

manche Eltern ein Zeitungsabonnement gar nicht leisten, weshalb es sehr positiv sei, dass die Schülerinnen und Schüler nun in der Schule im Schülercafé die Zeitung lesen können. Für Dieter Flessa steht nämlich fest: „Das Medium Zeitung ist auch in Zeiten des Internets nach wie vor wichtig. Was man schwarz auf weiß gedruckt vor sich sieht,

platz von großer Bedeutung ist, betont Marcus Voglsinger von der Firma Riedl. Bei den Bewerbungs- und Vorstellungsgesprächen, die er mit jungen Menschen führt, müsse er immer wieder feststellen, dass es damit bei so manchem Schüler nicht weit her ist. Seine Firma habe sich daher ganz spontan entschlossen, die Mittelschule mit einem Zeitungsabo für ein Jahr zu unterstützen und die Schüler damit zu motivieren, dass sie regelmäßig die Zeitung lesen.

„Für mich selbst ist die Lektüre der Lokalzeitung fester Bestandteil jedes Tages“, erklärt der Geschäftsführer. Und die Traunreuter Zeitung biete neben den neuesten Meldungen aus der Region schließlich auch viel Wissenswertes aus der ganzen Welt, Informationen über Sport und vieles mehr. Außerdem seien der Stellenmarkt und die Angebote an Ausbildungsplätzen gerade für Schüler immer wieder wichtig.



**Zeitungspate**

Mehr Bildung, mehr Chancen, mehr Zukunft.

hat doch noch mehr Bedeutung, als was auf einem Bildschirm erscheint.“

Dass ein gutes Allgemeinwissen vor allem auch bei der Suche nach einem Ausbildungs-